

Titel der Drucksache:

**Männerschutzwohnung in der
Landeshauptstadt Erfurt**

Drucksache

0574/24

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung	02.05.2024	öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	15.05.2024	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Der Oberbürgermeister wird beauftragt gemeinsam mit einem in Bereich Schutzwohnungen erfahrenen Träger in Erfurt bis Ende 2024 eine barrierefreie Männerschutzwohnung zu etablieren.

02


Die finanziellen Mittel sind bereit zu stellen und nach möglichen Fördermitteln zu suchen und diese zu beantragen.

03

Jährlich wird dem zuständigen Ausschuss Bericht in Hinblick auf die Nutzung erstattet. Sollte sich der Bedarf für Männer nicht bestätigen, kann die Wohnung zur Zwischennutzung für Frauen genutzt werden.

19.03.2024, gez. Hantke

Datum, Unterschrift

19.03.2024, gez. 

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2024	2025	2026	2027
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Immer mehr Männer werden Opfer von häuslicher Gewalt. In fast 30 Prozent der Fälle häuslicher Gewalt in Deutschland sind Männer betroffen. Viele suchen Hilfe in Schutzwohnungen. Doch davon gibt es bundesweit nur zwölf. Die Zahl der Fälle häuslicher Gewalt, bei denen Männer die Betroffenen sind, ist deutlich gestiegen. Das geht aus einer Statistik hervor, die von der Bundesfach- und Koordinierungsstelle Männergewaltschutz (BFKM) in Berlin veröffentlicht wurde. Demnach stieg 2022 die Zahl der Hilfeanfragen in Männerschutzeinrichtungen auf insgesamt 421 Fälle. Im Vorjahr waren es noch 251 gewesen.

Die Gesamtzahl männlicher Betroffener von häuslicher Gewalt gibt die BFMK unter Berufung auf Sicherheitsbehörden mit fast 70.000 Fällen an. Demnach sind rund 29 Prozent aller erfassten Opfer Männer. Zu häuslicher Gewalt zählt in dieser Statistik sowohl Partnerschaftsgewalt als auch innerfamiliäre Gewalt.

Erfurt als Landeshauptstadt sollte vor diesem Thema nicht weiter die Augen verschließen und eine Männerschutzwohnung etablieren.